



## Detailansicht des Registereintrags

### Jugendnetzwerk Lambda e. V. (Bundesverband)

Aktuell seit 06.02.2026 17:53:01

Eingetragener Verein (e. V.)

<b>Registernummer:</b>	R003727
<b>Ersteintrag:</b>	22.03.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	06.02.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	21.06.2025
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Am Sudhaus 2 12053 Berlin Deutschland  Telefonnummer: +491631687113 E-Mail-Adressen: kontakt@lambda-online.de Webseiten: <a href="https://lambda-online.de/">https://lambda-online.de/</a>

#### **Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Öffentliche Zuwendungen, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Wirtschaftliche Tätigkeit, Mitgliedsbeiträge

#### **Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

1 bis 10.000 Euro

#### **Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,05

**Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Aaron Auchter B.A.**  
Funktion: Vorstandsmitglied
2. **Hannah Wiendl**  
Funktion: Vorstandsmitglied
3. **Emily Schunk B.A.**  
Funktion: Vorstandsmitglied
4. **Oska Jacobs**  
Funktion: Vorstandsmitglied
5. **Raphael Müller B.A.**  
Funktion: Vorstandsmitglied
6. **Theo Marx**  
Funktion: Vorstandsmitglied

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (8):**

1. **Kim Trau M.A.**
2. **Nick Hampel B.A.**
3. **Aaron Auchter B.A.**
4. **Hannah Wiendl**
5. **Emily Schunk B.A.**
6. **Oska Jacobs**
7. **Raphael Müller B.A.**
8. **Theo Marx**

**Gesamtzahl der Mitglieder:**

1.196 Mitglieder am 06.02.2026, davon:

1.098 natürliche Personen

98 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

**Mitgliedschaften (5):**

1. Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband - Gesamtverband e. V.
2. Bundesverband Trans\* e.V.
3. The International Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender and Queer Youth and Student Organisation (IGLYO)
4. Deutscher Bundesjugendring e. V.
5. National Coalition Deutschland - Netzwerk zur Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention e. V.

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (11):**

Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Schulische Bildung; Diversitätspolitik; Familienpolitik; Geschlechterpolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Gesundheitsförderung; Opferschutz; Meinungs- und Pressefreiheit; Rechtspolitik

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Bei Lambda Bund setzen sich junge Queers für eine Verbesserung ihrer Lebenssituation ein. Also für mehr Freiräume, mehr Möglichkeiten, mehr gesellschaftliche Teilhabe, mehr Vernetzung und Austausch. Und weniger Diskriminierung, weniger Angst, weniger schiefe Blicke. Um das zu erreichen, handeln wir auf verschiedenen Ebenen:

- (1) Wir bieten bundesweite Beratung für junge LSBTIQ\* an.
- (2) Durch Jugendbegegnungen und Workshops erleichtern wir jungen Queers das Kennenlernen und den Austausch untereinander.
- (3) Verschiedene DIY-Projekte stärken das Selbstbewusstsein und erleichtern es, die eigene Stimme zu erheben.
- (4) Wir setzen uns auf Bundes- und Länderebene auch politisch für unsere Interessen ein. Im Augenblick engagieren wir uns zum Beispiel besonders dafür, die rechtliche und medizinische Situation für trans\* und inter\* Jugendliche zu verbessern.

## **Konkrete Regelungsvorhaben (8)**

---

### **1. Abbau von Barrieren im Selbstbestimmungsgesetz**

#### **Beschreibung:**

Erklärung: Das Gesetz über die Selbstbestimmung in Bezug auf den Geschlechtseintrag (SBGG) soll die Änderung von Namen und Geschlechtseintrag für inter- und transgeschlechtliche sowie nichtbinäre Personen erleichtern. Dabei gibt es allerdings noch viele Hürden.

Wir fordern, dass Barrieren wie die dreimonatige Wartefrist, die Begrenzung in Bezug auf Alter und Anzahl der Namensänderungen und die Einschränkung der Auswahlmöglichkeiten an Namen in Kombination mit Geschlechtseinträgen abgebaut werden, um das Gesetz besser für Kinder und Jugendliche nutzbar zu machen und an die queere Lebensrealität anzupassen.

#### **Betroffenes geltendes Recht:**

SBGG [alle RV hierzu]

#### **Interessenbereiche:**

Diversitätspolitik [alle RV hierzu]; Geschlechterpolitik [alle RV hierzu]

## 2. Bedarfsgerechte Aufstockung der KJP-Förderung

### **Beschreibung:**

Bedarfsgerechte Aufstockung bzw. die Dynamisierung im Sinne eines Inflationsausgleichs des KJP für das Handlungsfeld der Jugendverbandsarbeit.

### **Interessenbereiche:**

Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]

## 3. Schulische und öffentliche Aufklärung

### **Beschreibung:**

Erklärung: Aufklärung im frühen Alter ist wichtig, um Vorurteile abzubauen und die Identitätsbildung zu unterstützen.

Wir fordern, dass geschlechtliche und sexuelle Vielfalt im Rahmenlehrplan aller Bundesländer fächerübergreifend thematisiert sowie schulische Projekte verstetigt und ausgebaut werden. Auch außerhalb des schulischen Kontextes braucht es noch mehr bundesweite Aufklärungskampagnen, die sich an alle Altersgruppen richten.

### **Interessenbereiche:**

Diversitätspolitik [alle RV hierzu]; Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]; Schulische Bildung [alle RV hierzu]

## 4. Hilfe zur Selbsthilfe

### **Beschreibung:**

Erklärung: Selbstorganisation ermöglicht queeren Jugendlichen, auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Angebote umzusetzen und Selbstvertrauen aufzubauen.

Wir fordern daher, dass selbstorganisierte queere Jugendstrukturen – insbesondere im ländlichen Raum – gefördert und geschützt und Beratungsangebote sowohl online als auch flächendeckend offline ausgebaut werden.

### **Interessenbereiche:**

Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]

## 5. Mentale Gesundheit als Grundvoraussetzung

### **Beschreibung:**

Erklärung: Queere Kinder und Jugendliche sind durch die besonderen Herausforderungen in der Identitätsfindung, durch Diskriminierungserfahrungen und durch weitere gesellschaftlich bedingte Umstände im Vergleich zu nicht-queeren Menschen überproportional häufig von psychischen Erkrankungen betroffen.

Wir fordern, dass mentale Gesundheit im Kontext queerer Lebensrealitäten als grundlegende Herausforderung anerkannt und tiefgreifender erforscht wird, um sinnvolle und konkrete Maßnahmen flächendeckend und in nötigem Umfang realisieren zu können.

### **Interessenbereiche:**

Diversitätspolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Gesundheitsförderung [\[alle RV hierzu\]](#); Kinder- und Jugendpolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

## 6. Lückenloser Schutz intergeschlechtlicher Kinder

### **Beschreibung:**

Erklärung: Seit 2021 sind medizinisch nicht notwendige genitalverändernde Operationen bei intergeschlechtlichen Menschen ohne deren Einwilligung verboten. Dies bietet weiterhin Umgehungsmöglichkeiten.

Wir fordern, dass diese Gesetzeslücken umfänglich geschlossen werden und Eingriffe vollständig ausbleiben, wenn keine lebensbedrohliche Indikation vorliegt. Fälle von lebensbedrohlicher Notwendigkeit müssen strenger kontrolliert und für die Betroffenen zugänglich dokumentiert werden und dürfen nur nach umfangreicher und schriftlich dokumentierter Aufklärung erfolgen. Betroffene müssen dies auch als Grundlagen für spätere Klagen gegen solche Entscheidungen nutzen dürfen und Zugang zu Entschädigungsfonds bekommen können.

### **Interessenbereiche:**

Gesundheitsförderung [\[alle RV hierzu\]](#); Kinder- und Jugendpolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Opferschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

## 7. Selbstbestimmte Elternschaft für Alle

### **Beschreibung:**

Erklärung: Insbesondere queere, inter\* und trans\* Personen sind auf Methoden der Reproduktionsmedizin angewiesen, um einen bestehenden oder zukünftigen Kinderwunsch umsetzen zu können. Dabei stoßen sie oft auf strukturelle Hürden und systemische Diskriminierung, zum Beispiel bei Fragen der Kostenübernahme für das Einfrieren von Geschlechtszellen bei einer Transistion. Aber auch ungewünschte und nicht abrechbare Schwangerschaften können zu enormen Traumata führen.

Wir fordern daher eine barriere- und diskriminierungsfreie Reproduktionsmedizin sowie die allgemeine Zugänglichkeit von Schwangerschaftsabbrüchen, um den Weg zu einer gewünschten, selbstbestimmten Elternschaft zu ebnen.

### **Interessenbereiche:**

Diversitätspolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Familienpolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Gesundheitsförderung [\[alle RV hierzu\]](#)

## 8. Schutz vor Gewalt

### **Beschreibung:**

Erklärung: In Deutschland ist seit einigen Jahren ein kontinuierlicher Anstieg an Gewalt gegen LSBTIQ\* festzustellen. Es ist dabei Aufgabe des Staates, die körperliche und seelische Gesundheit aller seiner Bürger\*innen zu schützen.

Wir fordern daher die ausreichende und vor allem langfristig gesicherte Finanzierung und flächendeckende Erreichbarkeit von LSBTIQ+ sensiblen Antigewalt-Programmen, Opferhilfe und Beratungsstellen.

**Interessenbereiche:**

Diversitätspolitik [alle RV hierzu]; Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]; Opferschutz [alle RV hierzu]

## Angaben zu Aufträgen (0)

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

**Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):**

**1. Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund  
Berlin

**Betrag:** 380.001 bis 390.000 Euro

Die Zuwendungen erfolgen auf Grundlage des Achten Buches Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe - und des Kinder- und Jugendplan des Bundes. Zur Erreichung der dort genannten Ziele wurde eine Rahmenvereinbarung über die kinder- und jugendpolitische Zusammenarbeit zwischen dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie dem Jugendnetzwerk Lambda e.V. geschlossen. Sie dient der längerfristigen Umsetzung gemeinsamer kinder- und jugendpolitischer Schwerpunkte in der freien Kinder- und Jugendhilfe als Instrument zu deren partnerschaftlichen Planung, Gestaltung und Steuerung sowie Verfahren der Qualitätsentwicklung.

**2. Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund  
Neustrelitz in Mecklenburg-Vorpommern

**Betrag:** 10.001 bis 20.000 Euro

Projekt im Rahmen des Förderprogramms: 100xDigital 2024. Das DSEE-Programm für den digitalen Wandel in Engagement und Ehrenamt

## Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

**Gesamtsumme:**

50.001 bis 60.000 Euro

## **Mitgliedsbeiträge**

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

**Gesamtsumme:**

10.001 bis 20.000 Euro

## **Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht**

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[Finanzbericht\\_2024\\_Stand\\_2025-06-19.pdf](#)